

Bieter:

«AnredeAmt\_kurz»  
«Amt»  
«StrasseAmt»  
«PLZAmt» «OrtAmt»

Vergabe-Nr. : «VertragNr»  
Projekt : «Massnahme»  
«Leistung»

Ihr Schreiben vom «Versand»

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachstehend erhalten Sie die gewünschten Angaben und Erklärungen.

Vorgesehene(r) Projektleiter(in)			
Vor- und Zuname			
Berufsbezeichnung/Qualifikation			
Dauer der Bürozugehörigkeit	Jahr(e)	Dauer der Berufserfahrung	Jahr(e)

Persönliche Referenzen des Projektleiters/der Projektleiterin			
Bezeichnung der Baumaßnahme	Ausführungszeit (von – bis)	Gesamtbaukosten in €	erbrachte Leistungen

Persönliche Referenzen des Projektleiters/der Projektleiterin			
Bezeichnung der Baumaßnahme	Ausführungszeit (von – bis)	Gesamtbaukosten in €	erbrachte Leistungen

Sonstige Mitarbeiter im vorgesehenen Projektteam			
<input type="checkbox"/> Die Hinzuziehung weiterer Mitarbeiter ist für die zu vergebenden Leistungen nicht erforderlich.			
<input type="checkbox"/> Das Projektteam setzt sich neben dem/der vorgenannten Projektleiter(in) aus folgenden Mitarbeitern zusammen:			
Vor- und Zuname	Berufsbezeichnung/ Qualifikation	Dauer in Jahren	
		Bürozugehörigkeit	Berufserfahrung

Datenaustausch
<p><b>1. Allgemein</b></p> <p>In der Staatlichen Vermögens- und Hochbauverwaltung Baden-Württemberg werden mit Hilfe unterschiedlicher DV-Verfahren immobilisenspezifische Daten erzeugt, verwaltet und ausgetauscht. Sie bilden die Grundlage für die Planung, Durchführung und Dokumentation von Baumaßnahmen und im Anschluss daran für die Bewirtschaftung und Nutzung der Gebäude und Liegenschaften. Die Planfertigung, die Datenerzeugung, das Ordnen und Austauschen von Plänen und Daten hat deshalb nach einheitlichen Vorgaben zu erfolgen. Die Vorgaben ergeben sich aus der Richtlinienammlung Pläne und Daten, die Bestandteil des ausgeschriebenen Auftrags ist.</p> <p>Der Bewerber erklärt hiermit, dass das Erstellen von Plänen und der sonstigen Unterlagen sowie die Datenerzeugung, das Ordnen, das Austauschen und das Sichern dieser Informationen entsprechend den Vorgaben der Richtlinienammlung Pläne und Daten gewährleistet ist.</p>

Art und Häufigkeit der Fortbildung

Qualitätssicherung
Eine wirksame Qualitätssicherung wird durch nachstehende innerbetriebliche Methoden sichergestellt:

### Leistungszeitpunkt

Die in der Aufgabenbeschreibung vorgesehenen Termine können

☐ eingehalten werden.

☐ aus folgenden Gründen nicht eingehalten werden:

## Honorar

### Thermische Bauphysik

#### Gebäude / Ing. Bauwerk Nr. 1:

Der jeweilige Leistungsumfang ergibt sich aus der Anlage zu § 6 spezifische Leistungspflichten zum Vertrag Thermische Bauphysik

Leistungen	Pauschal- vergütung (netto)
Leistungsstufe 1	€
Leistungsstufe 2	€
Leistungsstufe 3	€
Leistungsstufe 4	€
Leistungsstufe 5	€
Zusätzliche Leistungen	€

Sofern vom Bieter weitere Leistungen für die ordnungsgemäße Durchführung der Leistungen als notwendig betrachtet werden, sind diese anzubieten.

Nebenkosten	pauschal
Mit der Pauschale ist auch die 1-fache Vorlage der nach Nummer 5.7.2 des Vertragsmodells erforderlichen Unterlagen abgegolten.	v.H. *

\* = des Nettohonorars

### Bauakustik

#### Gebäude / Ing. Bauwerk Nr. 1:

Der jeweilige Leistungsumfang ergibt sich aus der Anlage 1 zum Vertrag Bauphysik (Bauakustik, Raumakustik und Schallimmissionsschutz)

Leistungen	Pauschal- vergütung (netto)
Grundlagenermittlung (LPH 1)	€
Vorplanung (Lph 2)	€
Entwurfsplanung (Lph 3)	€
Genehmigungsplanung (Lph 4)	€

Leistungen	Pauschal- vergütung (netto)
Ausführungsplanung (Lph 5)	€
Vorbereiten der Vergabe (Lph 6)	€
Mitwirken bei der Vergabe (Lph 7)	€
Mitwirken bei der Objektüberwachung und Dokumentation (Lph 8)	€
Mitwirken bei der Objektbetreuung (Lph 9)	€

Weitere Leistungen nach Anlage 1	Pauschal- Vergütung (netto)
Messungen	siehe beigefügte Messkostenliste
	€

Sofern vom Bieter weitere Leistungen für die ordnungsgemäße Durchführung der Leistungen als notwendig betrachtet werden, sind diese anzubieten.

## Raumakustik

### Gebäude / Ing. Bauwerk Nr. 1:

Der jeweilige Leistungsumfang ergibt sich aus der Anlage 1 zur Aufgabenbeschreibung.

Leistungen	Pauschal- vergütung (netto)
Raum 1	€
Raum 2	€
Raum 3	€

Weitere Leistungen nach Anlage 1	Pauschal- Vergütung (netto)
Messungen	siehe beigefügte Messkostenliste
	€

Sofern vom Bieter weitere Leistungen für die ordnungsgemäße Durchführung der Leistungen als notwendig betrachtet werden, sind diese anzubieten.

**Schallimmissionsschutz****Gebäude / Ing. Bauwerk Nr. 1:**

Der jeweilige Leistungsumfang ergibt sich aus der Anlage 1 zur Aufgabenbeschreibung.

Leistungen	Pauschal- vergütung (netto)
Grundlagenermittlung (LPH 1)	€
Vorplanung (Lph 2)	€
Entwurfsplanung (Lph 3)	€
Genehmigungsplanung (Lph 4)	€
Ausführungsplanung (Lph 5)	€
Vorbereiten der Vergabe (Lph 6)	€
Mitwirken bei der Vergabe (Lph 7)	€
Mitwirken bei der Objektüberwachung und Dokumentation (Lph 8)	€
Mitwirken bei der Objektbetreuung (Lph 9)	€

Weitere Leistungen nach Anlage 1	Pauschal- Vergütung (netto)
Messungen	siehe beigefügte Messkostenliste
	€

Sofern vom Bieter weitere Leistungen für die ordnungsgemäße Durchführung der Leistungen als notwendig betrachtet werden, sind diese anzubieten.

Vergütung für Leistungen nach Zeitaufwand	Stundensatz (netto)
für den Auftragnehmer	€
für den Mitarbeiter	€
für technische Zeichner und sonstige Mitarbeiter mit vergleichbarer Qualifikation, die technische oder wirtschaftliche Aufgaben erfüllen	€

Nebenkosten	pauschal
-------------	----------

Nebenkosten	pauschal
Mit der Pauschale ist auch die -fache Vorlage der nach Ziffer 4.1.1/5.7.2 des Vertragsmusters erforderlichen Unterlagen abgegolten.	v.H. *

\* = des Nettohonorars

Ich bin/Wir sind bereit, einen Vertrag nach den bekannt gemachten Mustern abzuschließen.

Ich erkläre/Wir erklären, dass ich/wir

- einer Partnerschaft im Sinne von § 1 Abs. 1 des Partnerschaftsgesellschaftsgesetz  
☐ angehöre(n). ☐ nicht angehöre(n).
- damit einverstanden bin/sind, dass meine/unsere Daten zwecks Abwicklung von bestehenden oder zukünftigen Vertragsverhältnissen mit dem Auftraggeber mittels EDV unter Beachtung des einschlägigen Datenschutzgesetzes verarbeitet werden. Eine Weitergabe der Daten erfolgt nur im Rahmen von bestehenden Vorschriften.

-----  
Ort Datum Person des Erklärenden

### Allgemeine Hinweise

- Die Kammer Ihres Berufsstandes kann bei vermutetem standeswidrigem Verhalten die Überlassung Ihrer Angebotsunterlagen verlangen. Hierzu sind wir im Wege der Amtshilfe nach dem Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) verpflichtet. Darüber hinaus behalten wir uns vor, bei offensichtlichen Verstößen gegen die HOAI die Unterlagen an die Kammer weiterzuleiten.
- Die Steuerfahndungsstellen haben im Rahmen der Erforschung von Steuerstraftaten und Steuerordnungswidrigkeiten sowie zur Aufdeckung und Ermittlung unbekannter Steuerfälle ein weitgehendes Zugriffsrecht auf die Daten des Steuerpflichtigen. Wir sind daher zur Auskunft gegenüber der Steuerfahndung verpflichtet.